



Dormagen,
28. März 2019

Girls'Day 2019 bei Covestro

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Ansprechpartner
Anja Montag
Telefon
+49 2133 237 4711
E-Mail
anja.montag
@covestro.com

Mädchen erobern die Produktionswelt

- **Spannende Einblicke in die Polyurethan-Produktion**
- **Mehr als 70 Mädchen nutzten die Covestro-Angebote am Girls'Day NRW-weit**

Beim Girls'Day haben Mädchen die Gelegenheit, in vermeintliche Männer-Domänen hineinzuschnuppern und insbesondere technische oder naturwissenschaftliche Berufe kennenzulernen. Im Rahmen des Aktionstags durften die Schülerinnen bei Covestro einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Reine Männerwelten gibt es zwar kaum mehr bei Covestro. Dennoch sind Frauen gerade in den technischen und naturwissenschaftlichen Berufen noch immer unterrepräsentiert. „Der Girls'Day ist für Schülerinnen eine tolle Gelegenheit, einen Tag lang in ein Industrieunternehmen hineinzuschnuppern und sich frühzeitig beruflich zu orientieren“, so Karoline Helber aus dem Team Employer Branding, Recruiting & Apprenticeship. In Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen sowie am Standort in Brunsbüttel beteiligte sich Covestro in diesem Jahr zum vierten Mal am Girls'Day.

Rundgang durch den Polyurethan-Produktionsbetrieb

In Dormagen starteten die Mädchen mit einer Rundfahrt durch das Chempark-Gelände in den abwechslungsreichen Tag, an dem sie Covestro-Mitarbeiter verschiedenster Berufsgruppen kennenlernten. Vom Bus aus bekam die Gruppe einen ersten Eindruck von der Größe des Geländes und den Covestro-Produktionsanlagen. Danach setzten die Schülerinnen Sicherheitshelme und Schutzbrillen auf, um sich die Abläufe im Polyurethan-Produktionsbetrieb genauer anzuschauen.



Hier werden Dispersionen für Klebstoffe und Beschichtungsmaterialien hergestellt. Die Mädchen erfuhren, dass die Produkte aus dem PUD-Betrieb, wie er unternehmensintern genannt wird, in den unterschiedlichsten Anwendungen vorkommen – vom Autolack über Parkettbeschichtungen bis zu Kosmetikprodukten wie Kajalstift oder Nagellack. Überrascht waren die Teilnehmerinnen von der Vielfalt der Berufsbilder, die hier ineinander greifen.

Kameh Tajvidi und Birgit Toeller-Malinka, die den Tag bei Covestro mit organisierten, freuten sich über das große Interesse der Mädchen. „Ich hätte mir gewünscht, schon während meiner Schulzeit solche Einblicke in die berufliche Praxis zu bekommen. Wir möchten den Mädchen zeigen, dass es sich lohnt, auch einmal in Berufe hineinzuschnuppern, die sie vielleicht noch gar nicht kennen“, erklärt Toeller-Malinka, die als Vertretung des Ausschusses Chancengleichheit vom Betriebsrat teilnahm.

Mit Erfolg: An den NRW-Standorten nutzten insgesamt mehr als 70 Mädchen die Möglichkeit, im Rahmen des Girls‘Day Einblicke in die verschiedenen Unternehmensbereiche bei Covestro zu bekommen. In Dormagen waren es 22 Teilnehmerinnen.

2001 hat die Bundesregierung den Aktionstag ins Leben gerufen. Mehr als 9.000 Unternehmen in Deutschland öffnen dafür mittlerweile jedes Jahr ihre Türen, um Mädchen für technische Berufe zu begeistern. Seit Einführung des Aktionstages entwickeln sich die Zahlen der Ausbildungs- und Studienanfängerinnen in technischen Bereichen positiv.

Zitate

- Der Girls‘Day ist für Schülerinnen eine tolle Gelegenheit, einen Tag lang in ein Industrieunternehmen hineinzuschnuppern und sich frühzeitig beruflich zu orientieren.“
Karoline Helber, Employer Branding und Recruiting bei Covestro
- „Ich hätte mir gewünscht, schon während meiner Schulzeit solche Einblicke in die berufliche Praxis zu bekommen. Wir möchten den Mädchen zeigen, dass es sich lohnt, auch einmal in Berufe hineinzuschnuppern, die sie vielleicht noch gar nicht kennen.“
Birgit Toeller-Malinka, Mitglied des Betriebsrats und Ausschuss Chancengleichheit bei Covestro

Fotos



Über den Dächern den Chemparks: Alfred Zastrow und Markus Hallmann von Covestro führen die Mädchen durch den PUD-Betrieb.

Weiterführender Link

- www.girls-day.de

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 14,6 Milliarden Euro im Jahr 2018 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro- und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2018 rund 16.800 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter www.covestro.com zum Download bereit. Dort können Sie auch Bildmaterial herunterladen. Bitte beachten Sie die Quellenangabe.

Mehr Informationen finden Sie unter **www.covestro.com**.
amo (2019-049)



Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.